

1802



2022

Horgen, 8. März 2022

An die Mitglieder und InteressentInnen
der Lesegesellschaft Horgen

Engels, Lebenspraxis und Gesellschaftstheorie

Kaum einer hatte das 19. Jahrhundert so fundiert beschrieben und präzise theoretisch reflektiert wie Engels.

Friedrich Engels war ein intensiv lebender Mensch, mit grosser physischer und intellektueller Lebenskraft, fasziniert durch die Verbindung von Tat und Theorie: Er entsagte dem pietistischen Glauben, verfolgte die revolutionären Vorgänge in Paris, beschrieb die ersten Sessionen des Schweizer Parlamentes von 1848, führte eine weltweit agierende Textilunternehmung, finanzierte Marx und "das Kapital".

Ein mit jeder Generation wiederkehrender Vorgang ist das Heraustreten der Jugendlichen aus der Welt der Familie in die Gesellschaft. Der familiäre Horizont wird erweitert um den gesellschaftlichen. Die Jugendlichen entdecken die Welt ausserhalb des familiären Kreises.

Sie entdecken die gesellschaftliche Welt und die Eltern als Teil ebendieser.

René Peter, lic. Phil. I, ist im Kinderheim Hirzel und in Wädenswil aufgewachsen, hat Schreiner gelernt, an der Uni Zürich Geschichte, Philosophie, Pädagogik und Heilpädagogik studiert. Er lebt heute in Zürich.

Wir laden Sie zu diesem interessanten Referat mit anschliessender Diskussion ein.

Freitag, 8. April 2022, 19.30 Uhr
im Baumgärtlihof., Baumgärtlistr. 12, 8810 Horgen

Freundliche Grüsse

Lesegesellschaft Horgen

Maja Abbühl

